

Signalverstärker für eine gute Mobilfunkversorgung im Zug.

Warum Signalverstärker?

Signalverstärker sind in klimatisierten Zügen mit Stahl- oder Aluminiumkästen und metallbeschichteten Fensterscheiben notwendig, da die Züge wie ein faradayscher Käfig wirken und die Funksignale in beide Richtungen dämpfen. Der Einbau der Signalverstärker bewirkt, dass in den abgeschirmten Zugwagen ein guter Telefonie- und Datenempfang möglich ist und die Reisenden von der guten Netzabdeckung im Zug profitieren. Ohne Signalverstärker wird die Empfangsqualität spürbar beeinträchtigt.

Aktueller Stand

Die Schweiz verfügt über eine im internationalen Vergleich sehr gute Versorgung mit Mobilfunk (Netz-Abdeckung 97%). Die SBB setzt gemeinsam mit den Mobilfunkanbietern schon seit dem Jahr 2000 auf Signalverstärker. Bis 2020 sind 94% der Fernverkehr-Züge mit 4G-Signalverstärkern ausgerüstet. Beim Regionalverkehr liegt der Ausrüstungsgrad bei rund 80% bis Ende 2020. Neu zu beschaffende Fahrzeuge sind

standardmässig für verbesserten Mobilfunkempfang ausgerüstet. Bis 2024 wird die gesamte Flotte der SBB mit Signalverstärkern / Spezielscheiben ausgerüstet sein.

Zahlen und Fakten

Die SBB investiert zusammen mit den Mobilfunkanbietern rund CHF 100 Millionen in Signalverstärker. Aktuell sind im Fern- und Regionalverkehr in mehr als 1300 Wagen sowie 150 Triebzügen 4G-Verstärker eingebaut.

